

Zeitschrift: Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung

Herausgeber: Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behindter (Schweiz) [ab 1993]

Band: 36 (1994)

Heft: 1

Vorwort: Editorial

Autor: Jürgmeier

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PULS Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Wie auf der Rückseite der letzten PULS-Nummer, sozusagen in letzter Minute, gemeldet, hat die Mitgliederversammlung vom 20. November 1993 beschlossen, den Verein ANORMA aufzulösen. Und das sind die Beschlüsse im einzelnen:

1. Der Verein ANORMA wird aufgelöst.
2. Ein allfälliger Überschuss wird der ASKIO für drei Jahre zur treuhänderischen Verantwortung übergeben. Falls sich in diesen drei Jahren kein neuer Verein mit ähnlichen Zielsetzungen wie ANORMA bilden sollte, fallen diese Gelder an die ASKIO. Massgebend für die Erfüllung des Kriteriums ‹Verein mit ähnlichen Zielsetzungen› ist der Zweckartikel in den gültigen Statuten von ANORMA:

«Zweck unseres Vereins ist es, in gemeinsamem Engagement von ‹Behinderten› und ‹Nichtbehinderten› einen Beitrag zu leisten:

- zur Beseitigung gesellschaftlicher Diskriminierung;**
- zur Förderung selbstbestimmten Lebens Behindeter;**
- sowie zur Lösung von individuellen und gesellschaftlichen Problemen im Zusammenleben von ‹Behinderten› und ‹Nichtbehinderten› »**

sowie Artikel 5.1 der Statuten von ANORMA:

«Der Vorstand besteht aus mindestens ... Mitgliedern, wovon mindestens die Hälfte ‹Behinderte› und die Hälfte Frauen sein sollen...»

Und so halten Sie jetzt die letzte Nummer der Zeitschrift PULS in den Händen. Sie ist, selbstverständlich, den Gründen und Hintergründen der Auflösung unseres Vereins gewidmet. Unter dem Titel ‹20 Jahre und – ade› finden Sie Artikel und Gespräche zu den Stichworten ‹Bilanz – Abschied – Ausblick›. Denn: In diesem Jahr wäre ANORMA (ehemals Ce Be eF) auch gerade 20-, also ‹voll›-jährig geworden. Dazu kommt es nicht mehr.

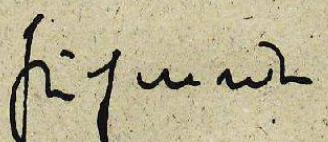
Es bleibt, allen zu danken, die ANORMA bzw. den Ce Be eF in den letzten zwei Jahrzehnten unterstützt haben – als unermüdlich aktive, engagierte, grösstenteils unbezahlte ‹MitstreiterInnen›, als die Arbeit des Vereins ideell und finanziell unterstützende AbonnentInnen und Mitglieder, als grosszügige SpenderInnen. Natürlich danken wir an dieser Stelle auch dem ‹Bundesamt für Sozialversicherungen BSV›, das mit seinen Beiträgen die Arbeit unseres Vereins massgeblich mitermöglicht hat.

Also – Danke und ade

Und: Alles Gute, auch ohne ANORMA und PULS

Für den Vorstand von ANORMA

Der Sekretär



Jürgmeier